

Gesellschaftsspiegel von Orient und Okzident

Einen wahrhaft weltumspannenden Bogen schließt das Buch des iranischen Autors. Orient und Okzident die Pole seines Lebens. Nach Abschluss seines Literaturstudiums in Teheran verlässt Bijan die Heimat. Seine Träume von einem idealen Leben zwischen Humanität, Freiheit und Poesie glaubt er am ehesten im Westen verwirklichen zu können. Er kann nicht ahnen, welch spannungsreiches, abenteuerliches, ihn bis in die Grundfesten seiner Existenz erschütterndes Schicksal ihn erwartet. Innerhalb der wenigen Jahre zwischen 1964 und 1967 geht er die ersten Schritte ins eigenverantwortliche Leben, zuerst in Deutschland, dann in Kalifornien. Der Arm der iranischen Geheimpolizei, mit der er durch den ungewollten Besitz von Dokumenten über die politische Korruption und Willkür in Persien in Berührung kommt, reicht weit ... Die Bekanntschaft mit der schönen blonden, starken und selbstbewussten Amerikanerin Nancy reift zu einer tiefen Liebe und bewirkt noch einmal eine völlige Neuausrichtung seines Lebens. Er beginnt ein zweites Studium: Wirtschaft und Informatik. Der amerikanische Traum wird zum Albtraum, als sie in einen Malstrom von Nationalismus, Rassenwahn, religiöser Intoleranz und Gewalt geraten, in dem der Perser die geliebte Frau verliert, schwerste menschliche Erschütterungen erfährt.

Unzweifelhaft ist das Buch Hassan M. M. Tabibs der Roman seines Lebens, an dem er fast fünfzehn Jahre schrieb, aber es ist darüber hinaus ein gelöstes Stück Literatur, das von Sprachbeherrschung zeugt, obwohl sein Autor einem anderen Kulturkreis entstammt. Es zeigt beträchtlichen Gestaltungswillen und Gestaltungskraft im Entwickeln eines dichten Romangewebes mit leitmotivischen Vorwegnahmen und Rückverweisen. Besonders überzeugend gelingt dies im Schlussbild des Buches, das in eins fällt mit einem wirklichen Bild einer blonden Braut, auf die eine Pistole zielt. Bijan hatte das Gemälde einst seiner Geliebten geschenkt; die beängstigende Vision erweist sich als Spiegel ihres Schicksals.

Angesichts der aktuellen Erfahrungen von Terror und unfassbarer Gewalt in der menschlichen Gesellschaft erhält das Buch eine bestärkend neue Dimension.

hvf01.06.2002

Quelle: www.literaturmarkt.info